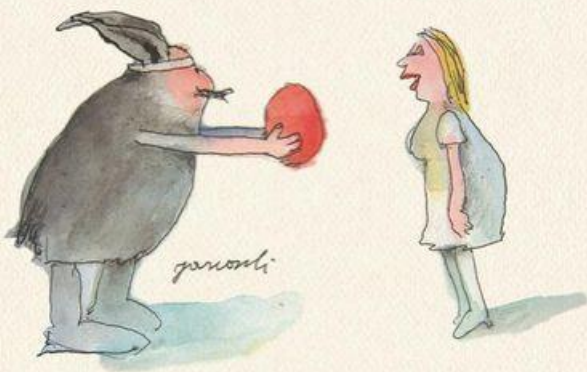


Liebe Leudde,

ist dieses Jahr so vieles anders und mag keine feierliche Stimmung zu Ostern aufkommen? Fehlen euch die lieben Menschen, die ihr sonst an solchen Feiertagen gern um euch habt? Ehrlich gesagt, wir haben auch schon kurz darüber nachgedacht, Ostern einfach ausfallen zu lassen. Glücklicherweise sind uns noch zwei Dinge eingefallen. Und so ist's doch noch etwas feierlich geworden - trotz Corostern.

Sich selbst feiern – und Ostern gleich mit

Herr Janosch, ab wann glaubt man eigentlich nicht mehr an den *Osterhasen*?



»Luise glaubt noch fest an den Osterhasen. Er kommt stets am Sonntagmorgen und überreicht ein großes Ei. Schade, dass Wondrak nie zugegen ist, wenn der Hase vorbeischaud. Sie würden sich gut verstehen.««

IM AKTUELLEN ZEITMAGAZIN

Die erste Idee kommt von Wondrak und Luise. Warum sich nicht trotzdem „verkleiden“ und beschenken – auch oder vielleicht gerade wenn man die Feiertage allein verbringt! Ist nicht gerade jetzt eine gute Zeit, um sich selbst einmal auf die Schulter zu klopfen und sich ernsthaft zu sagen, **wie toll man die letzten Wochen gemeistert hat?** Denn ganz ehrlich, gerade gehört da schon einiges dazu. Wie feierst du normalerweise, wenn dir etwas gelungen ist, auf dass du stolz bist? Vielleicht machst du dich schick oder feierst mit deinem Lieblingessen? Das geht auch Zuhause! Zum Beispiel im grünen Kleid mit einem schönen Frühstück mit frischem Orangensaft, Croissants und dem obligatorischen Rührei. Und vom Möhrenkuchen hast du jetzt vielleicht doppelt so lange was, wenn weniger Leute ihn dir wegessen;)...Was ist passend für dich? Und welche festlichen Freuden können wir uns trotz der zahlreichen Entbehrungen - im wahrsten Sinne des Wortes – gönnen?

Quelle: <https://www.facebook.com/ZEITmagazin/photos/a.387396646926101/54251648666927/?type=3&theater>

Verbunden bleiben – ganz wörtlich gesehen

Ostern ist für viele eine Zeit, die man gern mit besonderen Menschen verbringt, denen man sich verbunden fühlt. Dann Liste geschrieben, zum Hörer gegriffen und abgemacht ist die telefonische Verabredung. Geht mittlerweile sogar mit mehr als einem anderen Telefon oder PC. Und wenn das Osterfest so eben anders und möglicherweise auch weniger nah als sonst ist, muss es vielleicht doch nicht komplett ins Wasser fallen. Kann man übrigens auch mit dem oberen Punkt, sich selbst feiern, verbinden. Denn auch über Lautsprecher oder per Video kann man sich gegenseitig beim Kuchenessen zuschmatzen.

In diesem Sinne – viel Freude und guten Appetit!

Wir wünschen euch weiterhin gute Tage und vor allem viel Gesundheit.

Bis bald, Bente und Roger
Präventionsteam der Brücke Flensburg

und auch von Dörte
für's Layout

